DE

Bedienungsanleitung

DRINKING PRO

Auftisch-Wasserspender mit Umkehrosmose-Filtration



Alle Funktionen

Erste Schritte

Filterwechsel

AQMOS

Willkommen beim AQMOS DRINKING PRO

Liebe Kundin, lieber Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den AQMOS DRINKING PRO entschieden haben.

Mit dem DRINKING PRO nutzen Sie Ihr Leitungswasser direkt dort, wo Sie es brauchen – gefiltert, gekühlt, heiß oder auf Wunsch mit Sprudel. Das Gerät wurde so entwickelt, dass es im Alltag zuverlässig funktioniert, ohne komplizierte Installation oder aufwendige Wartung.

Damit Ihr DRINKING PRO von Anfang an zuverlässig arbeitet, empfehlen wir Ihnen, diese Anleitung vor der ersten Inbetriebnahme kurz durchzulesen.

Videoanleitungen

Auf der Vorderseite dieser Anleitung finden Sie QR-Codes zu unseren Videoanleitungen.

Dort zeigen wir Ihnen Schritt für Schritt:

- die Funktionen des DRINKING PRO
- die Inbetriebnahme des Geräts
- den Filterwechsel und die Wartung

Die Videos ergänzen diese Anleitung und helfen Ihnen, das Gerät schnell und sicher einzurichten.

Unser Ziel

AQMOS steht für praktische und zugängliche Wassertechnologie – ohne unnötige Komplexität.

Der DRINKING PRO wurde entwickelt, damit gutes Wasser im Alltag einfach verfügbar ist: zum Trinken, für Tee, Kaffee oder zum Kochen.

Fragen oder Unterstützung?

Sollten während der Installation oder im Betrieb Fragen auftreten, hilft Ihnen unser Service gerne weiter.

AQMOS Service

E-Mail: info@aqmos.com
Telefon: +49 (0)6182 89 666 66

Weitere Informationen, Anleitungen und Support finden Sie auch auf unserer Website.

Viele Grüße
Ihr AQMOS Team

Inhaltsverzeichnis

Hinweise 4
Warnungen 5
Einbau- und Transporthinweise 6
Technische Daten 7
Schematische Darstellung des Produkts 8
Produktfunktionen 9
Einführung in die Einstellungsoberfläche 12
Einrichtung der WLAN-Verbindung 18
Erstinbetriebnahme und Selbstreinigung 20
Wasseranschluss-Installationsplan 21
Schritte zum Austausch des CO_2-Zylinders 22
Austausch des Filterelements 23
Fehlerbehebung 25
Fehlerbeschreibung 26
Liste der Schadstoffe 26
Lieferumfang 27

Hinweise

1. Nach dem Auspacken muss das Gerät mindestens 24 Stunden in aufrechter Position stehen, bevor es an das Stromnetz angeschlossen und in Betrieb genommen wird.

2. Das Gerät verfügt über eine automatische Wasserwechsel-Funktion. Sobald diese aktiviert wird, ist das restliche Wasser vollständig zu entleeren und anschließend frisches Wasser einzufüllen (es ist strengstens verboten, kontinuierlich Wasser direkt in den Wasserbehälter nachzufüllen).

3. Vor jedem Transport oder Umstellen des Geräts muss der Wassertank vollständig entleert werden. Das eigenmächtige Bewegen eines befüllten Geräts ist nicht zulässig.

4. Es ist strengstens verboten, das Gehäuse des Wasserspenders mit Wasser abzuspülen.

5. Das Gerät darf nur an eine separat abgesicherte Steckdose (10 A) angeschlossen werden. Der Betrieb an Mehrfachsteckdosen oder gemeinsam mit anderen Elektrogeräten ist nicht zulässig.

6. Der Wasserauffangbehälter ist stets auf einer stabilen, ebenen Fläche zu platzieren. Eine freihängende oder instabile Positionierung ist nicht zulässig.

7. In den Wassertank darf ausschließlich klares Leitungswasser eingefüllt werden. Das Einfüllen von trübem Wasser, Eis oder anderen Flüssigkeiten (z. B. Milch, Fruchtsaft) ist nicht zulässig.

8. Beim Wasserbezug darf der Wasserauslass nicht in das Trinkgefäß eingeführt werden, um Verbrühungen durch blockierten Wasserauslass zu vermeiden.

9. Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten verwendet werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder eine sichere Einweisung erhalten haben und die Gefahren verstehen. Reinigung und Wartung durch Kinder ist nur unter Aufsicht zulässig.

10. Ist das Netzkabel beschädigt, darf es ausschließlich durch den Hersteller, den Kundendienst oder qualifiziertes Fachpersonal ersetzt werden.

11. Das Gerät darf nicht betrieben werden, wenn die Zulaufwasser- oder Umgebungstemperatur unter 5 °C oder über 38 °C liegt.

12. Nach der Entnahme von Heißwasser kann die Temperatur des unmittelbar danach ausgegebenen Wassers erhöht sein. Es ist auf Verbrühungsgefahr zu achten.

13. Entspricht das Rohwasser nicht den Anforderungen an kommunales Trinkwasser (z. B. hoher Sediment- oder TDS-Wert), kann sich die Lebensdauer der Filterelemente verkürzen.

14. Das Gerät ist ausschließlich für den Betrieb auf einer ebenmäßigen, stabilen Fläche vorgesehen.

15. Nennspannungsbereich: 220 – 240 V~ ± 10 %.

16. Das Gerät wird vor Auslieferung einer Wasserfunktionsprüfung unterzogen. Geringe Restwassermengen im Gerät sind technisch bedingt und unbedenklich.

17. Das Gerät enthält das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R600a. Das Gerät ist in Räumen ohne offene Zündquellen aufzustellen.

18. Der Eiswasserspeicher besteht aus wärmeisolierendem Polyurethanschaum und darf nicht beschädigt, durchstochen oder verbrannt werden.

19. Reparaturen dürfen ausschließlich durch autorisierte Servicebetriebe durchgeführt werden. Wartungs- oder Reparaturarbeiten durch nicht qualifiziertes Personal sind unzulässig.

20. Bei Reparatur oder Entsorgung ist das im System enthaltene Kältemittel fachgerecht zu entfernen.

21. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

22. Dieses Gerät ist für den Einsatz in Haushalten und ähnlichen Umgebungen vorgesehen, z. B.
– Küchenbereiche in Büros oder Geschäften,
– landwirtschaftliche Betriebe,
– Hotels, Pensionen und vergleichbare Beherbergungsbetriebe.

23. Das Gerät darf nicht in Wasser eingetaucht werden.

24. Die Oberfläche des Heizelements kann nach dem Betrieb Restwärme aufweisen.

25. Es dürfen ausschließlich neue, mitgelieferte Schlauchsätze verwendet werden. Bereits verwendete Schlauchsets dürfen nicht erneut eingesetzt werden.

26. Bei Geräten mit brennbaren Isolations-Treibgasen sind die Entsorgungshinweise zwingend zu beachten.

Warnungen

Stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse um das Gerät oder in Einbauöffnungen befinden. Eine ausreichende Belüftung muss jederzeit gewährleistet sein.

Verwenden Sie keine mechanischen Geräte oder anderen Methoden, um den Abtauvorgang zu beschleunigen, sofern diese nicht ausdrücklich vom Hersteller empfohlen werden.

Der Kältemittelkreislauf darf nicht beschädigt werden.

In den Bereichen zur Aufbewahrung von Wasser oder Behältern dürfen keine elektrischen Geräte verwendet werden, es sei denn, sie werden ausdrücklich vom Hersteller empfohlen.

In diesem Gerät dürfen keine explosiven oder entzündlichen Stoffe gelagert werden, z. B. Druckbehälter mit brennbaren Treibgasen.

Dieses Gerät ist für den Haushaltsgebrauch und ähnliche Anwendungen vorgesehen. Sofern Symbole am Gerät angebracht sind, ist deren Bedeutung in dieser Anleitung erläutert.

Das Gerät darf ausschließlich an eine Trinkwasserquelle angeschlossen werden.

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten auf elektrische Anschlüsse oder Steckverbindungen gelangen.

Bei unsachgemäßer Verwendung besteht Verletzungsgefahr.

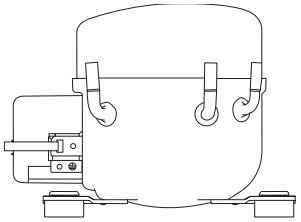
Achten Sie beim Aufstellen des Geräts darauf, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt, geknickt oder beschädigt wird.

Hinter dem Gerät dürfen keine Mehrfachsteckdosen, Verlängerungskabel oder tragbare Stromversorgungen platziert werden.

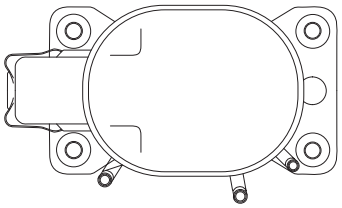
Hinweis zum Kühlbetrieb: Da der Kühlmodus des Geräts das Wasser nicht sofort auf die gewünschte Temperatur abkühlen kann, ist der Kühlbetrieb so ausgelegt, dass er nach dem Anschluss an die Stromversorgung kontinuierlich arbeitet, bis der Netzstecker gezogen wird.

Dies dient der Sicherstellung der Kühlleistung und einer gleichbleibenden Nutzungserfahrung.

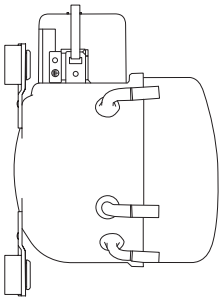
Einbau- und Transporthinweise



Ausrichtung 1: vorne



Ausrichtung 2: Drei nach oben gerichtet Rohranschlüsse ↑



Ausrichtung 3: Anschlussblock nach oben gerichtet ↑

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zur Installation des Kompressors.

Transport- und Konstruktionshinweise

– Bei der Auslegung des Kältesystems ist sicherzustellen, dass eine ordnungsgemäße Ölrückführung im System gewährleistet ist.

– Beschädigte Kompressoren dürfen nicht verwendet werden.

– Nach der Montage des Kompressors im Gehäuse muss dieser während des Transports stets in aufrechter Position gehalten werden (siehe Ausrichtung 1 in der Abbildung).

– Beim Be- und Entladen ist Richtung 1 grundsätzlich zu bevorzugen.

– Sollte aus besonderen Gründen eine Abweichung erforderlich sein, darf der Kompressor seitlich geneigt werden. In diesem Fall wird empfohlen, zuerst „Ausrichtung 2“ und anschließend „Ausrichtung 3“ zu verwenden.

– Für Schäden oder Funktionsbeeinträchtigungen, die durch Handhabung oder Transport in anderen als den empfohlenen Richtungen entstehen, übernimmt der Hersteller keine Verantwortung, da diese nicht auf den Kompressor selbst zurückzuführen sind.

Installationshinweise

– Systemvakuum (Kompressor): 0,025 MPa

– Anteil nicht kondensierbarer Gase: max. 1%

– Maximale Öffnungszeit der Anschlüsse: 10 Minuten

– Der Kompressor darf keiner Überspannung ausgesetzt werden und nicht unter Vakuumbedingungen gestartet oder betrieben werden. Er darf nicht zum Evakuieren des Systems verwendet werden.

– Die Neigung des Kompressors gegenüber der Horizontalen darf während des Betriebs 5° nicht überschreiten.

– Die Verwendung von nicht spezifiziertem Kältemittelöl ist nicht zulässig.

– Flüssigkeitsrücklauf in den Kompressor ist nicht zulässig.

– Die Lagerdauer des Kompressors nach Verlassen des Werks darf 6 Monate nicht überschreiten.

– Bei einer Lagerdauer von mehr als 6 Monaten ist zu prüfen, ob sich ausreichend trockene Luft im Kompressor befindet, diese ist ggf. zu ergänzen.

Technische Daten

Produktname	DRIN**KING** PRO
Modell	Drinking 2.0
Nenn-Gesamtfiltrationskapazität	2.000 L
Nennspannung	220 V – 240 V ~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennleistung	2.400 W
Nenn-Heizleistung	2.270 W
Nenn-Kühlleistung	120 W
Reinwasser-Durchflussrate	0,52 L / min
Heißwasserkapazität	18 L / h (≥ 90 °C)
Kaltwasserkapazität	3 L / h (≤ 10 °C)
Volumen Eiswassertank	1,2 L
Kältemittel	R600a
Kühlstrom	0,7 A
Kältemittelfüllmenge	40 g
Volumen Reinwassertanks	0,8 L
Klimaklasse	ST
Arbeitsdruck	0,4 – 0,6 MPa
Geeignete Wasserquelle	Stadtwasser / Leitungswasser
Zulässige Wassertemperatur	5 – 38 °C
Wassertankkapazität	5 L
Nettogewicht	25 kg
Abmessungen (B x T x H)	494 x 220 x 438 mm

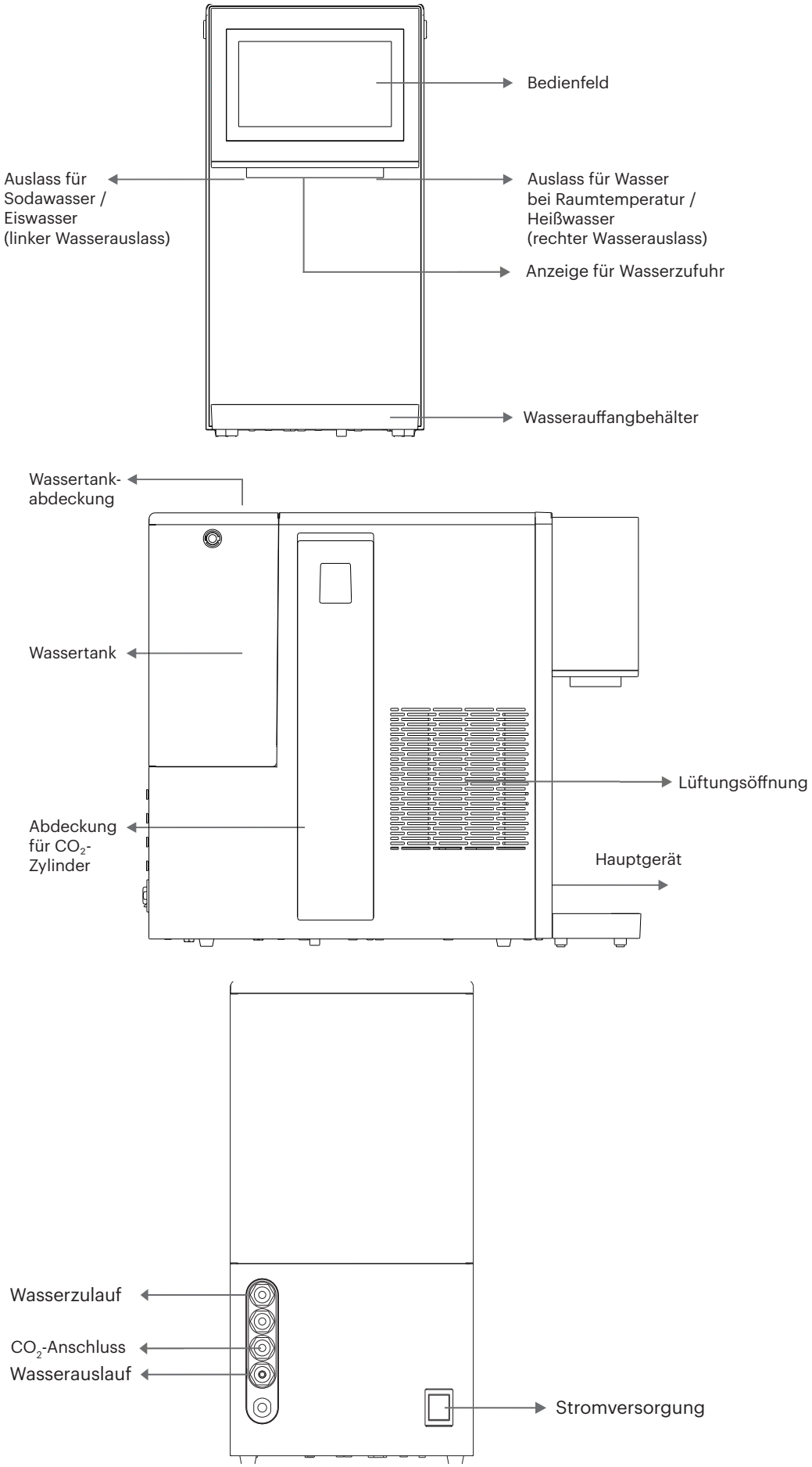
Da der Kühlmodus des Geräts das Wasser nicht unmittelbar auf die gewünschte Temperatur abkühlen kann, ist der Kühlbetrieb so ausgelegt, dass er nach dem Anschluss an die Stromversorgung kontinuierlich arbeitet, bis der Netzstecker gezogen wird.

Dies dient der Sicherstellung der Kühlleistung und einer gleichmäßigen Nutzung.

Angaben zum Energieverbrauch und zur Zeit bis zum Erreichen des Niedrigleistungsmodus:

Aus-Zustand (Off-Mode): 0 W
Maximale Zeit bis zum Erreichen des anwendbaren Niedrigleistungsmodus: 0 Minuten

Schematische Darstellung des Produkts



Produktfunktionen

Bedienfelder des DRIN**KING PRO Auftisch-Wasserspenders mit Umkehrosmose-Filtration**



Nach dem Anschließen an die Stromversorgung leuchtet der Bildschirm beim Einschalten auf.

Wird das Gerät 5 Minuten lang nicht bedient, wechselt es in den Schlafmodus und das Display schaltet sich aus.

Durch einmaliges Antippen des Bildschirms wird das Display wieder aktiviert und die Startseite angezeigt.



Hinweis

Im Standby-Modus der Startseite gelten folgende Hinweise:

– Bei jeder Betätigung einer Funktionstaste ertönt ein Signalton („Ding“)

– Nach dem erneuten Einschalten der Stromversorgung gibt der rechte Wasserauslass beim ersten Betrieb für 5 Sekunden Wasser bei Raumtemperatur aus

Diese automatische Wasserabgabe dient der Systemvorbereitung.

Sprudelwasser

Tippen Sie auf „Sprudel“, um zur entsprechenden Bedienoberfläche zu wechseln.

Wählen Sie die gewünschte Menge 150 ml / 300 ml / 500 ml. Nach der Auswahl tippen Sie auf die Wasser-Taste – die Wasserausgabe startet.

Nach Abschluss der Ausgabe kehrt das Display automatisch zu dieser Seite zurück.



Kaltes Wasser

Tippen Sie auf „Gekühlt“, um zur entsprechenden Bedienoberfläche zu wechseln.

Wählen Sie die gewünschte Menge 150 ml / 300 ml / 500 ml.

Nach der Auswahl tippen Sie auf „Bestätigen“ – die Wasserausgabe startet.

Nach Abschluss der Ausgabe kehrt das Display automatisch zu dieser Seite zurück.



Wasser mit Zimmertemperatur

Tippen Sie auf „Ambient“, um zur entsprechenden Bedienoberfläche zu wechseln.

Wählen Sie die gewünschte Bechergröße 150 ml, 300 ml oder 500 ml aus. Nach der Auswahl tippen Sie auf die Wasser-Taste – der Wasserauslass beginnt mit der Ausgabe des Wassers.

Nach Abschluss der Wasserabgabe kehrt das Display automatisch zu dieser Bedienoberfläche zurück.



Taste „Individuelle Temperatur“

Tippen Sie auf „Individuelle Temperatur“, um zur Einstellseite für Temperaturen von 45 °C bis 95 °C zu gelangen. Wenn Sie heißes Wasser mit einer Temperatur von 85–95 °C benötigen, halten Sie zunächst die Taste „Wasser ausgeben“ 3 Sekunden lang gedrückt, um sie zu entsperren, und drücken Sie sie dann erneut, um heißes Wasser auszugeben.

Wählen Sie die gewünschte Menge 150 ml / 300 ml / 500 ml. Nach Abschluss der Einstellung tippen Sie auf die Wasser-Taste – die Wasserausgabe startet.

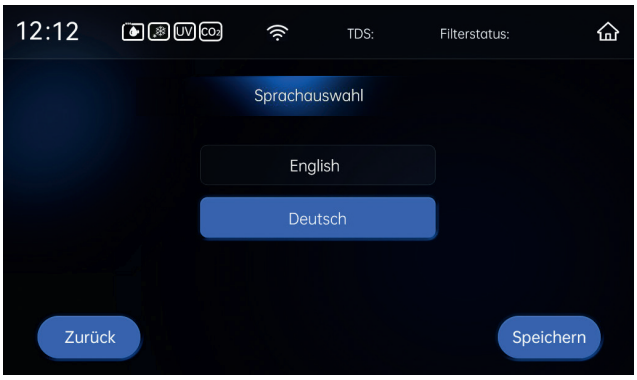
Nach Abschluss der Ausgabe kehrt das Display automatisch zu dieser Seite zurück.



Einführung in die Einstellungsoberfläche



Tippen Sie auf „Einstellungen“ und wählen Sie die Symbole „Sprachauswahl“, „Datum und Uhrzeit“, „Bildschirmhelligkeit“, „Tastenton“, „Bildschirmschoner-Einstellungen“ oder „Produktinformationen“, um die jeweiligen Optionen einzustellen (siehe Abbildung).













Filterstatus

Der Filterstatus zeigt den Zustand des Filterelements an. Wenn die Lebensdauer des Filterelements abläuft, erscheint eine Erinnerungsmeldung.

Nach dem Austausch des Filters kann dieser über die Reset-Taste im Austauschmenü zurückgesetzt werden.

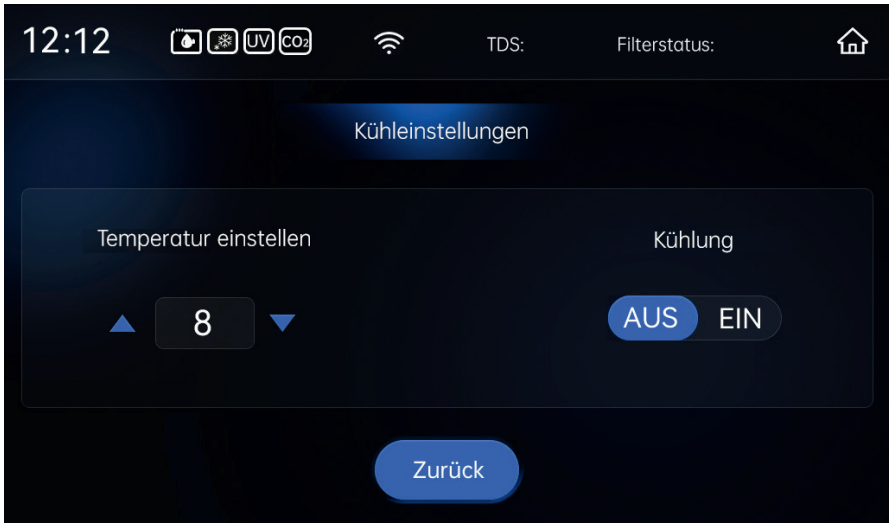
Hinweis:

Wenn die verbleibende Lebensdauer des Filterelements unter 10% fällt, erscheint auf dem Bildschirm ein QR-Code zur Bestellung eines neuen Filters.



Einstellung der Kühlung

Der Temperaturbereich kann zwischen 4 und 8 °C eingestellt werden. Nach Abschluss der Einstellung tippen Sie auf „Zurück“.



UV Desinfektion

Tippen Sie auf „Systemeinstellungen“, um die Funktion UV-Desinfektion aufzurufen.
Dort können Sie die UV-Sterilisationsfunktion des Geräts ein- oder ausschalten.



Kindersicherung

Zum Sperren kurz berühren, zum Entsperren berühren und gedrückt halten.



WLAN-Netzwerkeinstellungen

Tippen Sie auf „Neu konfigurieren“, um die WLAN-Verbindung einzurichten.

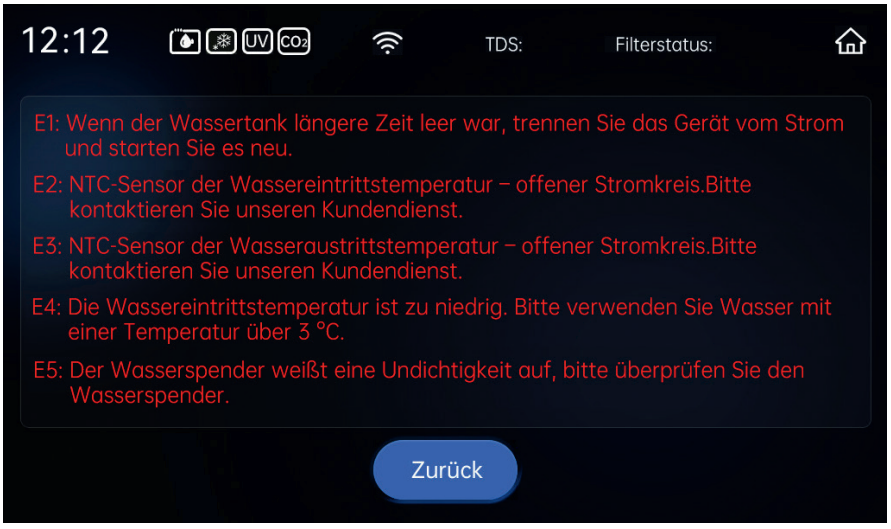
Nach erfolgreicher Einrichtung über die mobile App werden entsprechende Hinweise auf dem Display angezeigt.

Wird nach bestehender Verbindung „Trennen“ gewählt, wechselt das WLAN wieder in den Neukonfigurationsmodus.



Gerätestörung

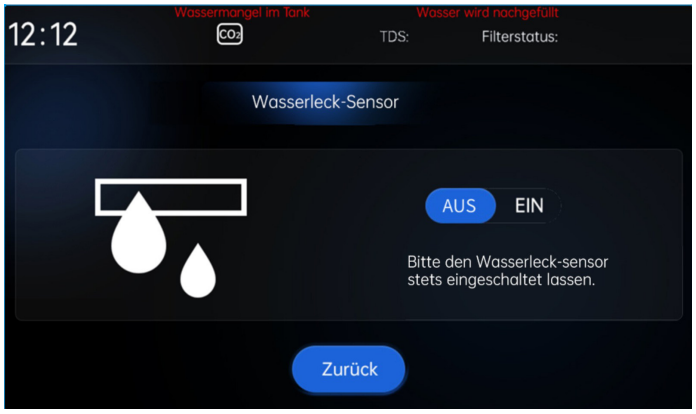
Tritt eine Störung am Gerät auf, wechselt die Statusanzeige auf der Startseite auf Rot und es erscheint ein entsprechendes Dialogfenster mit einer Meldung.



Wasserleck-Sensor

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Einstellungen“, um das Einstellungsmenü zu öffnen.
Tippen Sie anschließend auf „Wassereingangsart“, um die entsprechende Oberfläche aufzurufen.

Halten Sie anschließend „Wassereingangsart“ für 3 Sekunden gedrückt, um die Oberfläche der Wasserleckage-Erkennung zu öffnen.
Tippen Sie auf den Schalter, um die Wasserleckage-Erkennung ein- oder auszuschalten.



Umschalten zwischen Wassertank- und Festwasserbetrieb

Das System ist standardmäßig auf den Betrieb mit dem originalen Wassertank eingestellt.

Wenn Sie in den Festwasserbetrieb wechseln möchten, aktivieren Sie in den Einstellungen den Wasserversorgungsmodus. Diese Einstellung wird vom Gerät gespeichert.





Im Festwasserbetrieb müssen zuerst der Wasserzulaufschlauch und der Abwasserschlauch angeschlossen werden (siehe Wasseranschluss-Installationsplan am Standfuß).

Nach dem Umschalten in den Festwasserbetrieb muss der Leitungswasserhahn geschlossen werden, bevor die „Ablassen“-Taste gedrückt wird.

Hinweis

Beim Ablassen von Wasser geben der linke und der rechte Wasserauslass unterhalb des Displays gleichzeitig Wasser ab.

Wenn Sie sich bereits im Festwasserbetrieb befinden und wieder zum Betrieb mit dem originalen Wassertank wechseln möchten, deaktivieren Sie den Festwasserbetrieb in den Systemeinstellungen. Ziehen Sie anschließend den Wasserzulaufschlauch und den Abwasserschlauch an der Rückseite des Geräts gleichzeitig ab und setzen Sie die Verschlussstopfen wieder in die entsprechenden Öffnungen ein.
Danach kann das Gerät wieder normal im Wassertankbetrieb verwendet werden.

Symbol	Funktionsbeschreibung
	Öffnet das Menü Einstellungen.
	Wasser wird produziert
	Kühlfunktion ist aktiv
UV	UV Desinfektion ist aktiv
CO_2	Weiße Anzeige: CO_2-Gas ist ausreichend vorhanden. Rote Anzeige: CO_2-Gas ist aufgebraucht oder es ist kein CO_2-Zylinder installiert.
H_2CO_3	Symbol für Sprudelwasser. Wenn sich kein Sprudelwasser im Karbonisierungs-tank befindet, wird das Symbol rot angezeigt.
Wassermangel im Tank	Anzeige für Wassermangel im Rohwassertank.
Wasser wird nachgefüllt	Der Wasserstand im Reinwassertank ist zu niedrig (Reinwassermangel).
	Wenn das Störungssymbol rot leuchtet, tippen Sie auf die Einstellungstaste, um die Fehlerursache im Menü anzuzeigen.
	WLAN-Verbindung
TDS	Der TDS-Wert zeigt die Gesamtmenge der im Wasser gelösten Stoffe an und dient als Indikator für die Wasserqualität.

Hinweis zur Sprudelwasserfunktion

– Für die Nutzung der Sprudelwasserfunktion muss die Kühlfunktion aktiviert sein. Ist die Kühlfunktion ausgeschaltet, kann kein Sprudelwasser ausgegeben werden.

– Sprudelwasser enthält Kohlendioxid. Dadurch ist der Auslassdruck erhöht, die Ausgabemenge kann leicht variieren und es kann beim Ausgeben zu geringfügigem Spritzen kommen. Dies ist eine funktionstypische und normale Erscheinung.

– Wird bei Auswahl der Sprudelwasserfunktion kein Wasser ausgegeben, prüfen Sie bitte, ob der CO_2-Zylinder leer ist. Ist kein Kohlendioxid mehr vorhanden, ersetzen Sie den CO_2-Zylinder durch einen neuen.

– Während der Ausgabe von Sprudelwasser können leichte Vibrationen und Betriebsgeräusche auftreten. Dies ist normal, da aufgrund des erhöhten Drucks im Karbonisierungstank die Pumpe Wasser in den Tank fördert.

Bei der erstmaligen Verwendung der Sprudelwasserfunktion muss sich das Kohlendioxid vollständig im gekühlten Wasser lösen. Hierfür ist eine Wartezeit von mindestens 10 Minuten erforderlich. Dies ist eine systembedingte Eigenschaft der Sprudelwasserfunktion.

Hinweis zur Geschmackseinstellung:

Der gewünschte Kohlensäuregehalt und Geschmack von Sprudelwasser ist individuell unterschiedlich und kann nach persönlichen Vorlieben angepasst werden.

– Ist der Geschmack zu intensiv, kann Sprudelwasser mit Obst oder Fruchtsaft ergänzt werden,

– Alternativ kann der Kohlensäuredruck reduziert oder zusätzlich aufbereitetes Wasser hinzugegeben werden, um das Sprudelwasser zu verdünnen.

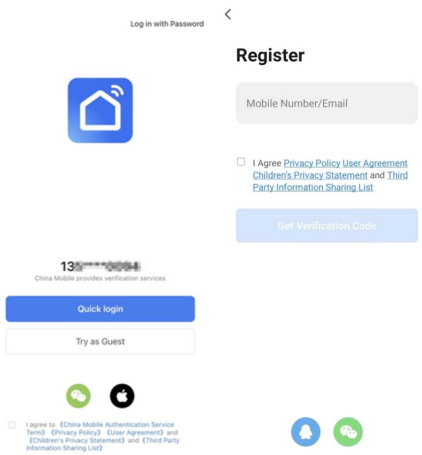
Einrichtung der WLAN-Verbindung

Schritt 1: App herunterladen

Suchen Sie im Apple App Store oder in anderen gängigen App-Stores nach SmartLife, oder scannen Sie den QR-Code, um die SmartLife-App herunterzuladen.

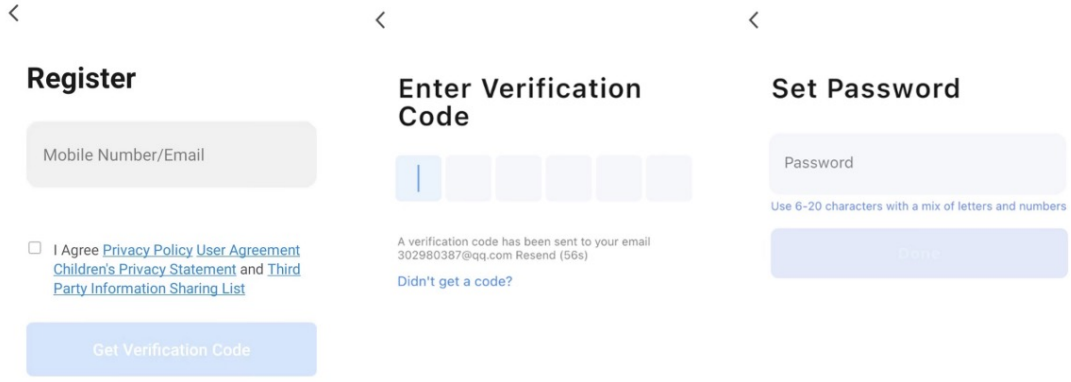
Schritt 2: Konto erstellen

1. Tippen Sie auf Login mit Passwort > Registrieren in der oberen rechten Ecke der Seite, um zur Registrierungsseite zu gelangen.



2. Geben Sie Ihre Mobiltelefonnummer oder E-Mail-Adresse ein, stimmen Sie der Nutzervereinbarung, der Datenschutzerklärung sowie der Freigabe von Drittanbieterinformationen zu und tippen Sie anschließend auf Verifizierungscode anfordern.

3. Geben Sie den erhaltenen Bestätigungscode ein, um zur Seite zur Passworterstellung zu gelangen. Legen Sie das Passwort wie erforderlich fest und tippen Sie anschließend auf Fertig.



Schritt 3: Gerät hinzufügen

1. Tippen Sie auf Gerät hinzufügen oder auf das Plus-Symbol (+) in der oberen rechten Ecke der Startseite, um zur Seite Gerät hinzufügen zu gelangen.
Auf der Seite Gerät hinzufügen können Geräte automatisch erkannt oder manuell hinzugefügt werden.

2. Die App bietet zwei Netzwerkkonfigurationsmodi: Standardmodus und Kompatibilitätsmodus. Zwischen diesen Modi können Sie wechseln, indem Sie in der oberen rechten Ecke der Seite Standardmodus auf Kompatibilitätsmodus tippen.

Schritt 4: Wasserspender mit der mobilen App verbinden

1. Halten Sie das WiFi-Symbol am Gehäuse des Geräts 3 Sekunden lang gedrückt.
Ein „Ding"-Signalton ertönt und beide pinkfarbenen Kontrollleuchten beginnen gleichzeitig zu blinken, was anzeigt, dass sich das Gerät im Standardmodus für die Netzwerkkonfiguration befindet.

Tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche, um zum nächsten Schritt zu gelangen.

2. Um den Kompatibilitätsmodus für die Netzwerkkonfiguration zu verwenden, halten Sie das WiFi-Symbol am Gerät ebenfalls 3 Sekunden lang gedrückt.
Ein „Ding"-Signalton ertönt und beide pinkfarbenen Kontrollleuchten beginnen gleichzeitig zu blinken.

Drücken Sie anschließend Reset-Taste + WiFi-Taste gleichzeitig, um in den Zustand „abwechselnd blinkende pinke Kontrollleuchten" zu wechseln.

Geben Sie anschließend Netzwerkname und Passwort ein und tippen Sie auf die Schaltfläche, um zum nächsten Schritt zu gelangen.

Danach können Sie den Hotspot-Modus für die Netzwerkkonfiguration auswählen.

Dazu müssen Sie sich mit einem WiFi-Hotspot verbinden, der mit „SmartLife" beginnt. Nach erfolgreicher Verbindung tippen Sie oben links auf „Zurück", um zum Start-Screen zurückzukehren.

Hinweis:
Einige Geräte können individuelle Hotspot-Namen besitzen.

Wenn die Kontrollleuchten nicht blinken, tippen Sie auf „Hilfe anzeigen", um die einzelnen Schritte zur Bedienung aufzurufen.

Erstinbetriebnahme und Selbstreinigung

Nach der ersten Inbetriebnahme oder dem Austausch eines Filterelements wird empfohlen, zunächst die Selbstreinigungsfunktion auszuführen.

Wählen Sie dazu auf dem Bedienfeld „Systemeinstellungen“ und tippen Sie auf „Selbstreinigungsfunktion“, um den automatischen Spülmodus zu starten.

1. Tippen Sie zunächst auf den Modus „Wasser entleeren“, um das gesamte Wasser aus dem Wassertank zu entleeren.

   Im Ablassmodus geben beide Wasserauslässe Wasser ab. Stellen Sie ein geeignetes Auffanggefäß (z. B. einen Eimer) unter die Auslässe.

2. Nach Abschluss des Ablassvorgangs tippen Sie erneut auf „Start“. Das Gerät wechselt in den Selbstreinigungsmodus und gibt erneut Wasser über beide Auslässe ab.

   Nach dem automatischen Stopp ist die Selbstreinigung abgeschlossen.

3. Nach Beendigung der Selbstreinigung füllen Sie den originalen Wassertank wieder mit Wasser.

   Hinweis: Wenn eine zweite Selbstreinigung erforderlich ist, wiederholen Sie Schritt 2.

4. Nach Abschluss aller Schritte setzen Sie den CO_2-Zylinder in die dafür vorgesehene Position ein.

   Das Gerät ist anschließend wieder betriebsbereit.

Hinweis: Vor Beginn der Selbstreinigung darf der CO_2-Zylinder nicht im Gerät installiert sein. Nach Abschluss der Reinigung installieren Sie den CO_2-Zylinder gemäß der Installationsanleitung.



Hinweis

1. Bei jeder Betätigung einer Funktionstaste handelt es sich um eine gültige Eingabe – dabei ertönt ein Signalton („Ding“).

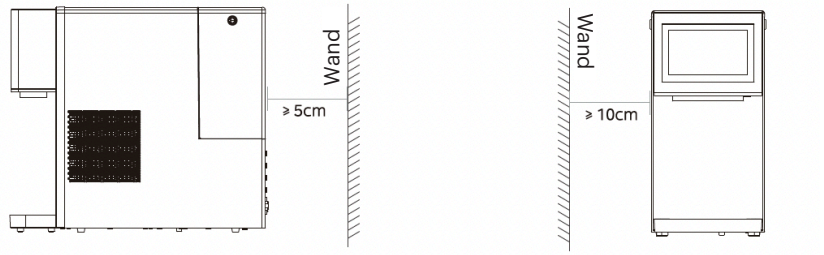
2. Beim Einschalten wird das Gerät für 5 Sekunden gespült. Sobald der Wassertank vollständig gefüllt ist, erfolgt eine weitere Spülung von 5 Sekunden.

   Während des Spülvorgangs leuchtet das Symbol für die Wasseraufbereitung auf dem Display.

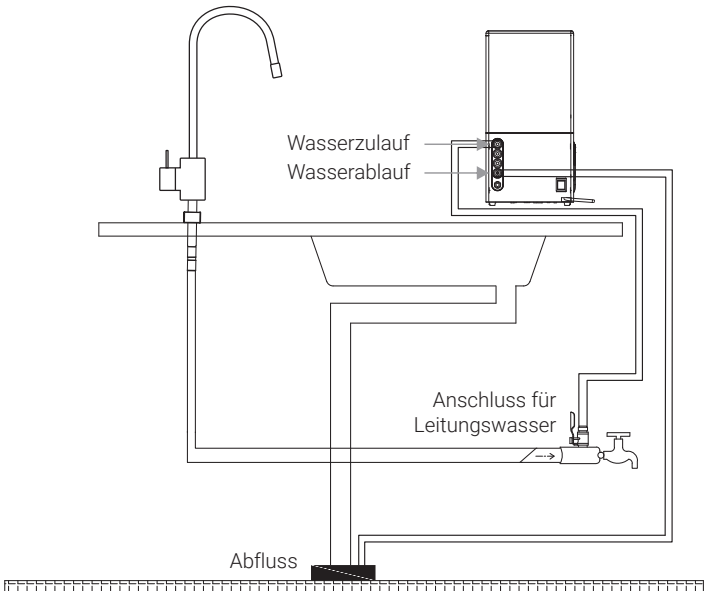
Wasseranschluss-Installationsplan

Aufstellhinweise für das Gerät

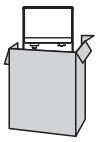
Wenn das Gerät direkt an einer Wand aufgestellt wird, halten Sie bitte die folgenden Mindestabstände ein: 5 cm nach hinten und 10 cm zu den Seiten.
Achten Sie außerdem darauf, dass sich keine Gegenstände im Bereich der Lüftungsöffnungen befinden, damit die Wärme ordnungsgemäß abgeführt werden kann.



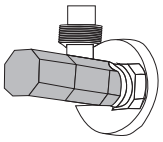
Anschluss der Wasserleitungen



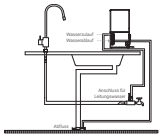
1. Nehmen Sie das Produkt aus der Verpackung und stellen Sie es auf eine ebene Fläche, z. B. auf einen Tisch oder eine Arbeitsplatte.



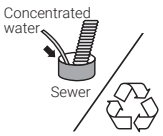
2. Entnehmen Sie das Zulauf-Kugelhahnventil, montieren Sie es am Eckventil, verbinden Sie den PE-Wasserschlauch und schließen Sie diesen am Wasserzulauf auf der Rückseite des Geräts an.
(Hinweis: Der PE-Schlauch muss vollständig und fest eingesteckt werden.)



3. Schließen Sie die Wasserleitungen gemäß dem stufenweisen Installationsschema an (siehe Abbildung rechts, für eine vergrößerte Darstellung siehe Abbildung oben).



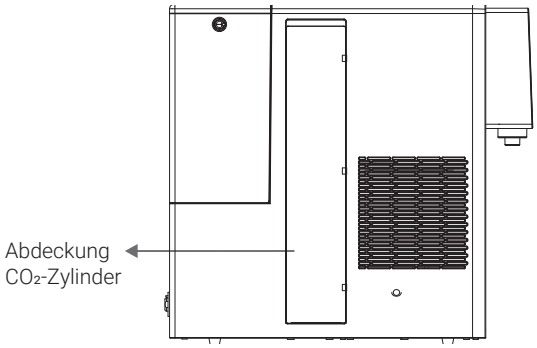
4. Das Konzentratwasser (Abwasser aus der Filtration) kann entweder direkt in den Abfluss geleitet oder zur Wiederverwendung gesammelt werden.



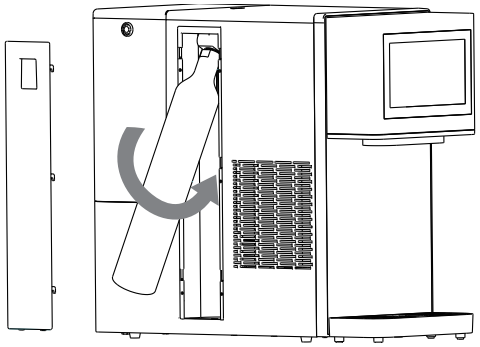
Schritte zum Austausch des CO_2-Zylinders

Wenn im Display „Kein CO_2“ angezeigt wird, muss der CO_2-Zylinder ausgetauscht werden.

Schritt 1: Schalten Sie die Stromversorgung aus, öffnen Sie die Abdeckung des CO_2-Zylinders, fassen Sie die Aussparung der Abdeckung mit dem Finger und ziehen Sie diese nach oben, um die Abdeckung zu öffnen.

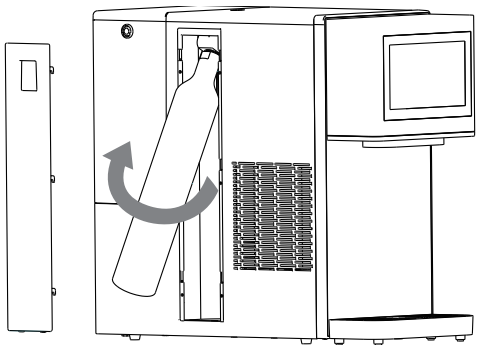


Schritt 2: Nach dem Öffnen der Abdeckung fassen Sie den unteren Teil des Zylinders, ziehen Sie ihn nach außen und drehen Sie den Zylinder gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu lösen.



Schritt 3: Entfernen Sie die Versiegelung des neuen CO_2-Zylinders und setzen Sie den Auslass des Zylinders auf den Anschluss des Entlastungsventils am Gerät. Ziehen Sie den Anschluss bei Bedarf leicht nach oben, um ihn mit dem Zylinderauslass auszurichten.

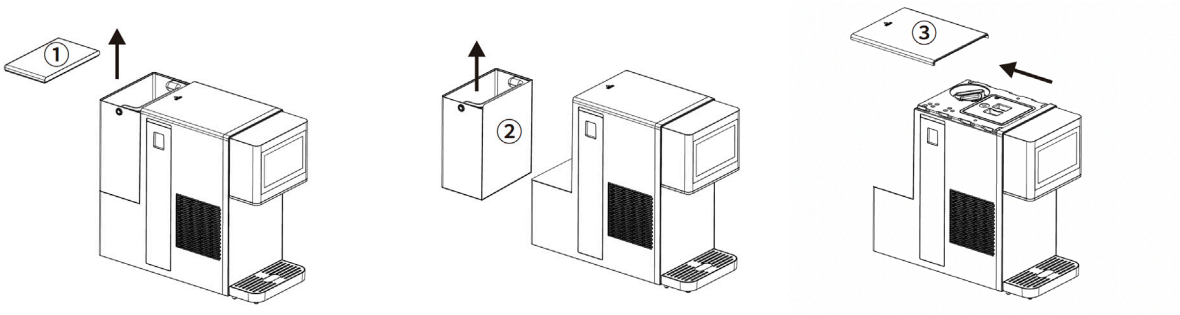
Drehen Sie den Zylinder anschließend im Uhrzeigersinn fest und schließen Sie die Abdeckung des CO_2-Zylinders.



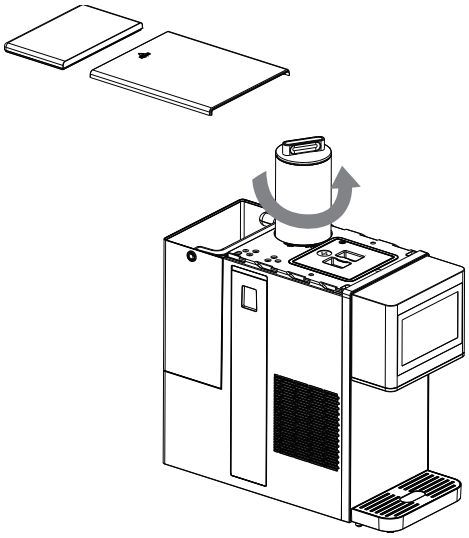
Schritt 4: Nach dem Austausch zeigt das Display wieder den weißen Schriftzug „CO_2“ an – dies bestätigt, dass der Zylinder korrekt installiert ist.

Austausch des Filterelements

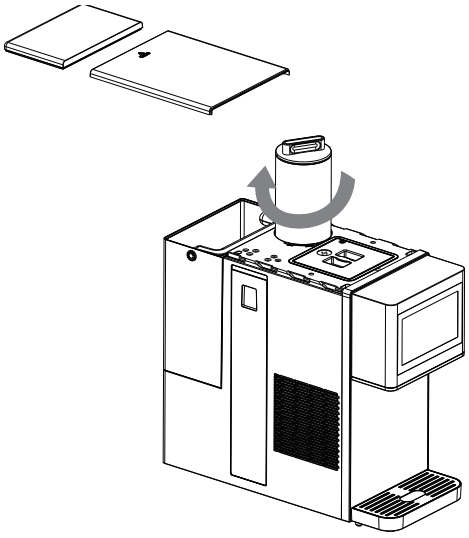
Schritt 1: Schalten Sie das Gerät aus, öffnen Sie die Abdeckung des Wassertanks und schieben Sie den oberen Geräteschutzdeckel nach hinten.



Schritt 2: Drehen Sie das Filterelement gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie es nach oben heraus.



Schritt 3: Setzen Sie das neue Filterelement ein und drehen Sie es im Uhrzeigersinn, bis es fest sitzt.



Schritt 4: Rufen Sie über die Statusanzeige den Filterwechselmodus auf und drücken Sie „Reset“, um den Filterwechsel zu bestätigen.

Nach Abschluss des Filterwechsels wird empfohlen, die Selbstreinigungsfunktion auszuführen, um den neuen Filter zu spülen.

Hinweis – Filterwechsel

Für den Austausch dürfen ausschließlich Original-Filterelemente verwendet werden, um die Sicherheit des Trinkwassers zu gewährleisten.

Treten während des Filterwechsels Probleme oder Unregelmäßigkeiten auf, wenden Sie sich bitte umgehend an den Kundendienst.



Funktion des Filterelements

Filtertyp	Funktion	Empfohlener Wechselintervall
4 in 1 RO Umkehrosmose-Kombinationsfilter	– Entfernt Verunreinigungen wie Schlamm, Rost, Sand und Schwebstoffe – Reduziert Restchlor, Keime und Schwermetalle – Absorbiert unangenehme Geruchs- und Geschmacksstoffe – Hemmt das Wachstum von Keimen und verbessert den Geschmack	12 Monate

Fehlerbehebung

Tritt eine Störung am Gerät auf, lesen Sie bitte zunächst die Hinweise in der folgenden Tabelle.

Kann das Problem dadurch nicht behoben werden, wenden Sie sich an den örtlichen Kundendienst.

Fehler	Möglich Ursache
Das Gerät gibt kein Wasser aus.	1. Prüfen Sie, ob sich ausreichend Wasser im Rohwassertank befindet. 2. Prüfen Sie, ob das Filterelement durch starke Verschmutzung verstopft ist und ersetzen Sie es ggf.
Der Wasserdurchfluss ist zu gering.	1. Prüfen Sie, ob Geräteteile unbefugt demontiert wurden. 2. Prüfen Sie, ob die Verschraubungen an der Leckstelle fest angezogen sind und ob Gewinde korrekt sitzen oder möglicherweise beschädigt sind. 3. Prüfen Sie, ob der Silikon-Dichtring an der Leckstelle gealtert oder beschädigt ist und ersetzen Sie ihn gegebenenfalls.
Stromleckage oder spürbare Spannung am Gerätegehäuse.	1. Das Gerät ist nicht ordnungsgemäß geerdet. 2. Bitte überprüfen Sie den Erdungsanschluss und lassen Sie diesen gegebenenfalls von qualifiziertem Fachpersonal prüfen oder herstellen.
Das Gerät heizt nicht.	1. Prüfen Sie, ob der Wasserspender ordnungsgemäß an die Stromversorgung angeschlossen ist. 2. Prüfen Sie, ob der Temperatur-Schutzschalter am Heizbehälter ausgelöst wurde und ggf. zurückgesetzt werden muss.
Das Gerät kühlt nicht.	1. Prüfen Sie, ob das Gerät ordnungsgemäß an die Stromversorgung angeschlossen ist. 2. Prüfen Sie, ob die Kühlfunktion eingeschaltet ist.
Gerät produziert kein Sprudelwasser.	1. Prüfen Sie, ob das CO_2-Symbol rot leuchtet. Dies weist darauf hin, dass der CO_2-Zylinder leer ist oder kein Zylinder eingesetzt wurde. 2. Prüfen Sie, ob das Symbol für Wassermangel angezeigt wird, um festzustellen, ob sich zu wenig Wasser im Karbonisierungstank befindet. 3. Prüfen Sie die Anzeige der Kaltwassertemperatur und stellen Sie sicher, dass diese unter 10 °C liegt.

Sicherheitshinweise

– Ist das Netzkabel beschädigt, muss es zur Vermeidung von Gefahren ausschließlich durch den Hersteller, den Kundendienst oder entsprechend qualifiziertes Fachpersonal ersetzt werden.

  Das Netzkabel darf nicht gequetscht, geknickt, verknotet oder anderweitig beschädigt werden.

– Die Installation darf nur durch Fachpersonal erfolgen.

  Das eigenständige Zerlegen von Geräteteilen kann zu Geräteschäden oder Stromschlaggefahr führen. Unsachgemäßes Bewegen oder Handhaben des Geräts kann Fehlfunktionen verursachen und das Gerät beschädigen.

Fehlerbeschreibung

Tritt ein Fehler auf, notieren Sie sich bitte zunächst den Fehlercode und schalten Sie anschließend das Gerät aus.

Fehlercode	Ursache	Maßnahme
E1	Unvollständige Wasseraufbereitung über einen längeren Zeitraum.	Ziehen Sie den Netzstecker, warten Sie kurz und schließen Sie das Gerät erneut an, um es neu zu starten.
E2	Unterbrechung des NTC-Sensors für die Zulaufwassertemperatur.	Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.
E3	Unterbrechung des NTC-Sensors für die Auslasswassertemperatur.	Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst.
E4	Zulaufwassertemperatur zu niedrig.	Verwenden Sie Wasser mit einer Temperatur über 3 °C.
E5	Es wurde ein Wasserleck festgestellt.	Bitte überprüfen Sie die Wasseranschlüsse und Schläuche.

Liste der Schadstoffe

DRINKING PRO Umkehrosmose-Wasseraufbereiter						
	Schädliche Stoffe					
Komponenten-bezeichnung	Blei (Pb)	Quecksilber (Hg)	Cadmium (Cd)	Sechswertiges Chrom (Cr(VI))	Polybromierte Biphenyle (PBB)	Polybromierte Diphenylether (PBDE)
Filterelement	○	○	○	○	○	○
Magnetventil	○	○	○	○	○	○
Selbstansaugende Pumpe	○	○	○	○	○	○
Wasseransaugpumpe	○	○	○	○	○	○
Silikon- und Gummidichtungen	○	○	○	○	○	○
Bauteile der Steuerplatine	×	○	×	○	○	○
Sonstige metallische Strukturbauteile	×	○	○	×	○	○
Netzadapter	×	○	○	○	○	○
Kunststoffteile	○	○	○	○	○	○
Kabel / Leitungen	○	○	○	○	○	○
Wassertank	○	○	○	○	○	○
Netzkabel	×	○	○	○	○	○
Bedruckte Verpackungsteile	○	○	○	○	○	○

Diese Tabelle wurde gemäß den Bestimmungen der SJ/T 11364 erstellt. Einige Modelle enthalten möglicherweise nicht alle in dieser Tabelle aufgeführten Komponenten. Die Steuerplatine umfasst Bauelemente, Leiterplatte (PCB), Anschlussklemmen usw.

Hinweis

○ Der Gehalt an schädlichen Stoffen in allen homogenen Materialien des Bauteils entspricht den Grenzwerten gemäß GB/T 26572.

× Der Gehalt an schädlichen Stoffen in einzelnen homogenen Materialien des Bauteils überschreitet die Grenzwerte gemäß GB/T 26572.

Die mit „X“ gekennzeichneten schädlichen Stoffe können aufgrund des derzeitigen technologischen Entwicklungsstandes der Industrie nicht ersetzt werden.

Lieferumfang

Die Verpackung des kompletten Geräts enthält die folgenden Komponenten:

1 x Umkehrosmose-Wasseraufbereiter

1 x Wasserauffangbehälter

2 x Bedienungsanleitung

1 x Zulauf-Dreiwegeventil + Kugelventil

2 x PE-Wasserschlauch (3 Meter pro Rolle)

6 x Flansch

1 x Abwasserschelle

1 x Rückschlagventil

#imFlow

AQMOS Wasseraufbereitung GmbH
Im Mittelfeld 4-6 | 63500 Seligenstadt
Telefon +49 (0) 6182 8966666 | Telefax +49 (0) 6182 8966633
E-Mail info@aqmos.com | www.aqmos.com

AQMOS